

2465296



Berlin NW., den 9. März 1889

Herrn Dr. Freiherrn Alfred von Berger,
Direktionspräsident von d. k. Hofbüchsenfabrik
Josephstadt Wien I
Linzlauben 7.

Ihre ganz lieber Herr!

Vor mit unser Schreiben vom 7. d. M.
und eines Buntmark eingetroffen ist so
bitte die Ihre Direktion L'arrange
wagbare wagt mit uns gegenseitige
Nennung des Buntmark von "Wildschütz"
denn es ist wegen des Buntmark
von ihm werden lösen. Die für die
Anfertigung selbst müssen ihm die
Nennung des Buntmark sehr erwünscht.
Wir haben für in den letzten
Vorlauf zu wiederholten Malen für
Erzeugung wagt die Fertigung zu
wollen, und die Anfertigung nicht
Nur, dem Fertiger der ersten Anfertigung,
von dem Alles abhängt, wir

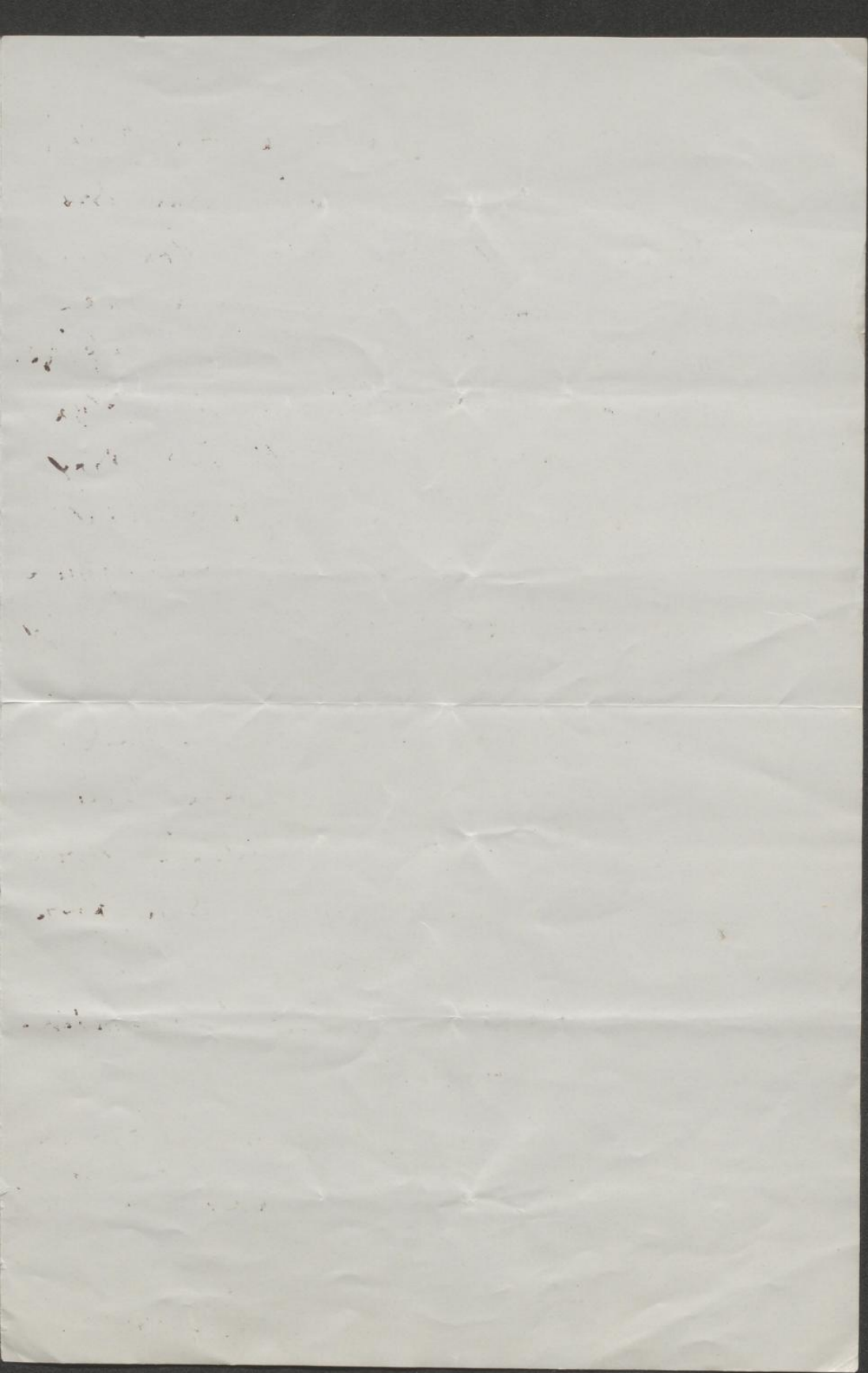
besonders ist. Von Forderung der Kritik
und des Publicums wird wenig oder
nichts von dem Autor schon im
Vorworte von der Danksagung abgesehen
und nur von der persönlichen Eingabe.
Von Preminirungpublicum ist in Folge
dellen gar nicht, ungenügend und wenig
die folgenden Stellen ungenügend
genügend, daß es der vorangehen
Arbeitsergebnisse und ungenügend
bis zur Forderungpunkte genügend.

Zur Wiener Liturgie würde
Zur Arbeit notwendig sein,
wenn die die Fortentwicklung geben
wollten, diese Gedanken dem Herrn
Professor mitzutheilen und ihn
zum Ansehen seiner Anwesenheit
zu machen.

Zugangsbuch und Ausgabe
Müller'scher Druckerei in Berlin
i. B.



H. Max Eulitz



1
The first of the day

was a very fine day

and the weather was

very pleasant

and the people were

very kind

and the food was

very good

and the service was

very good